

Prüfungsprotokoll Differentielle und Persönlichkeitspsychologie

Prüfer: M. Reuter

Beisitzer: Christian Montag

Datum: 04.10.2007

Einstiegsthema: Reinforcement-Sensitivity-Theory (J. Grey)

- Emotionen/Reaktionen auf Verstärker
- Eysenck, Rotation der Achsen N und E
- BIS, BAS
- Studie von Reuter et al. (2004)

Fragen zum Einstiegsthema:

- warum widersprechen Ergebnisse der RST?
- revidierte RST (Angst/Furcht)
- tiefenpsychologische Perspektive (Freud)

Weitere Fragen:

- Rotter (soziale Lerntheorie der Persönlichkeit, Erwartungs*Wert-Modell)
- need Potential, freedom of movement, minimum goal level

Intelligenz:

- neurobiologische Korrelate (Alpha Power, neural pruning, „mental effort“, neurale Effizienz)
- IAF (individuelle Alpha-Frequenz, EEG)
- Myelin-Hypothese

Erblichkeit:

- Förderung von Hochbegabten oder Minderbegabten? (Tolman, labyrinthdumme/-kluge Ratten)

Faktorenanalyse:

- Faktorladungsmatrix mit 3 Faktoren und Kommunalität 1 hinschreiben
- SEC-Plot

Weitere Fragen:

- Befunde zum Sensation Seeking
- Augmenting-Reducing

Allgemeines:

Angenehme Atmosphäre, sehr professionell. Herr Reuter fragt nur seine Folien, besteht dabei aber ganz genau auf deren Inhalte („Das habe ich aber ganz sicher in der Vorlesung gemacht und es steht auch in den Folien“ als ich etwas nicht wusste). Die Prüfung war ebenso wie die Vorlesung sehr biologisch mit Schwerpunkt auf Intelligenz.

Note:

2